
Produktname: TP53INP2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab19143**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	17kDa

Antigen-Informationen

Genname	TP53INP2
Alternative Namen	TP53INP2; C20orf110; DOR; PINH; Tumor protein p53-inducible nuclear protein 2; Diabetes and obesity-regulated gene; p53-inducible protein U; PIG-U
Gen-ID	58476.0
SwissProt ID	Q8IXH6
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen TP53INP2 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 1–50

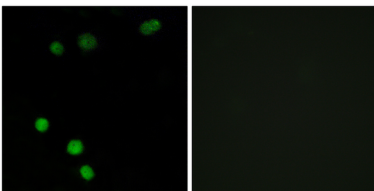
Hintergrund

Tumorprotein p53-induzierbares nukleäres Protein 2 (TP53INP2) Homo sapiens. Das von diesem Gen kodierte Protein fördert die Autophagie und ist essenziell für die korrekte Bildung und Verarbeitung von Autophagosomen. Darüber hinaus kann das kodierte Protein die rDNA-Transkription verstärken, indem es die Assemblierung des POLR1/RNA-Polymerase-I-Präinitiationskomplexes unterstützt. Schließlich dient dieses Protein als Transkriptionsaktivator für einige Gene. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2016]

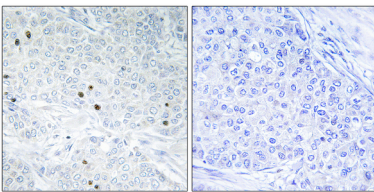
Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von MCF7-Zellen mit dem TP53INP2-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des TP53INP2-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.